

Explosionsartiges Wachstum im deutschen Markt für E-Scooter

Die Zahl der von den Herstellern im Jahr 2019 abgesetzten E-Scooter hat sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verzehnfacht, wie die erste Grundsatzstudie zu diesem dynamischen Markt belegt. Die Branche profitiert vom Trend zur Elektromobilität, in dessen Rahmen Tretroller mit Elektroantrieb eine wichtige Mobilitätslösung in Verbindung mit anderen Verkehrsmitteln darstellen können. Zum Durchbruch verholfen haben den Fahrzeugen jedoch die Sharing-Anbieter.

Waren E-Scooter noch im Jahr 2018 ein Nischenprodukt, so ist mit der massenweisen Verteilung der Geräte in größeren und zunehmend auch kleineren deutschen Großstädten durch die Sharing-Anbieter auch eine wirksame Werbekampagne für die Produkte in Kraft getreten.

Ab der Jahresmitte 2019 waren die E-Scooter schlagartig ein sichtbarer Faktor im Verkehrsgeschehen in Deutschland. Gleichzeitig bot sich für Konsumenten die Gelegenheit, die Produkte ohne großen Kosteneinsatz unverbindlich zu testen. Auch die positive wie auch die zunehmend negative Berichterstattung in allen Medien über die Sharing-Scooter haben zu einer großen Aufmerksamkeitssteigerung auf Verbraucherebene geführt.

In einem intensiven Marktumfeld, bei dem es in diesem Jahr vor allem um die rasche Gewinnung einer Kundenbasis ging, haben die Sharing-Anbieter in einem Umfang, der über die tatsächliche Marktnachfrage weit hinaus geht, E-Scooter auf die Straße gebracht. Zusätzlich ergeben sich in den Flotten durch die starke Beanspruchung und die Umstellung auf wintertaugliche Geräte große Austauschpotentiale.

Obwohl die Sharing-Scooter besonders auffällig sind, stellen sie lediglich rund die Hälfte der in Deutschland im Jahr 2019 abgesetzten Fahrzeuge dar. Im Jahresverlauf haben auch immer mehr private Kunden und auch Geschäftskunden die Vorteile und den Spaßfaktor dieser relativ neuen Fahrzeugklasse erkannt. Mit der am 15. Juni 2019 in Kraft getretenen Verordnung mit der generellen Zulassung und den technischen Fahrzeuganforderungen ist für die Verbraucher auch die notwendige Rechtsicherheit geschaffen worden, um in die Anschaffung eines E-Scooters zu investieren.

Seit September haben zahlreiche Hersteller eine Genehmigung für die Produktion und damit die Inverkehrbringung durch das Kraftfahrtbundesamt erhalten. Allerdings sind bis zur gesetzlichen Regelung fast 30 Tsd. Scooter vermarktet worden, die nicht legal im öffentlichen Straßenverkehr benutzt werden dürfen.

Der größte Hersteller im Jahr 2019 ist die Firma Ninebot, die ihre E-Scooter sowohl an wichtige Sharing-Anbieter wie auch an Privatverbraucher und Businesskunden vermarkten konnte. Über größere Marktanteile verfügen unter anderem auch Zhejiang Okai, Iconbit, Walberg

Urban Electrics und Trekstor. Mit seiner Belieferung des Discounters Lidl zum Jahresende ist auch die KSR Group aus Österreich zu den Main Playern aufgerückt.

Die Branche blickt mit viel Optimismus in das Jahr 2020. Zwar ist auf der Ebene der Sharing-Anbieter eine Marktberreinigung zu erwarten, gleichzeitig ist die Expansionsstrategie der verbleibenden Wettbewerber aber noch nicht abgeschlossen. Den Hauptimpuls für das weitere Marktwachstum erwarten die Hersteller von E-Scootern jedoch aus dem Privatkundengeschäft sowie dem B2B-Bereich, in dem die Nachfrage deutlich zunimmt.

Die Marktanalyse umfasst unter anderem Daten zu Marktvolumen nach Menge und Wert, Marktanteilen der wichtigsten Hersteller, zur Distribution sowie zu Strukturen der Fahrzeugklassen.

macrom Marketingresearch & Consult
Michael Jansen

Kölner Str. 6
51429 Bergisch Gladbach
T +49 (0)2204 / 96 35 55-0
F +49 (0)2204 / 97 96 35-0
jansen@macrom.de

www.macrom.de

macrom Marketingresearch & Consult hat sich darauf spezialisiert, sowohl etablierte als auch neue Märkte auf nationaler oder internationaler Ebene transparent zu machen. Neben den grundlegenden Strukturen und Entwicklungen wird in unseren Analysen vor allem ein „Gefühl für den Markt“ vermittelt, das es ermöglicht, aufgrund eines tiefgreifenden Verständnisses die richtigen unternehmerischen Entscheidungen zu treffen. Unsere Philosophie ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Forschung nicht nur eine fundierte Wissensbasis zu schaffen, sondern darüber hinaus auch die für Sie passenden Empfehlungen abzuleiten. Die reine Forschung verbindet sich somit in unseren Projekten mit analytischen und beraterischen Elementen und schafft für Sie den maximalen Nutzen.

Mit unserer über 25-jährigen Tätigkeit im Bereich komplexer Marktanalysen verfügen wir über die Erfahrung, die sachlogisch und ökonomisch sinnvollen Instrumente und Methoden auszuwählen. Unsere Erfahrung in unterschiedlichsten nationalen und internationalen Märkten kommt Ihnen darüber hinaus auch im Bereich unserer Analysen und Empfehlungen zugute, denn Strukturen und Dynamik verlaufen in Märkten nach analogen Gesetzen.